

Inhalt

Selbstständigkeitserklärung	3
Kurzfassung	5
Abstract.....	6
Danksagung	7
1. Einleitung	13
1.1 Das Projekt ‚Schülerlabore zu Lehr-Lern-Laboren‘	13
1.2 Überblick und Ziele der vorliegenden Arbeit	14
2. Die Lehrkräftebildung im Fokus	17
2.1 Professionalisierung	18
2.1.1 Strukturtheoretischer Ansatz	23
2.1.2 Interaktionistischer Ansatz	26
2.1.3 Weitere Ansätze	28
2.1.4 Implikationen für die Lehrkräftebildung	30
2.2 Das Verhältnis von Theorie und Praxis im Lehramtsstudium	33
2.2.1 Aus administrativer Sicht	34
2.2.2 Aus Sicht der Bildungsforschung.....	36
2.2.3 Aus studentischer Sicht	39
2.2.4 Implikationen für die Lehrkräftebildung	40
2.3 Professionelle Handlungskompetenz als Ziel der Lehrkräftebildung	41
2.3.1 Fachdidaktisches Wissen als lehrkräftespezifisches Wissen	44
2.3.2 Subjektive Theorien, Überzeugungen, Beliefs oder Einstellungen?.....	47
2.3.3 Reflexion als Teil professioneller Handlungskompetenz	52
2.3.4 Selbstwirksamkeitserwartungen und ‚Praxisschock‘	57
2.3.5 Implikationen für die Lehrkräftebildung	61
2.4 Unterrichtskompetenzen	62
2.5 Unterrichtsqualität	64
2.6 Evaluation von Lehr-Lern-Formaten im Lehramtsstudium.....	68
3. Das Lehr-Lern-Labor als Ausgangspunkt möglicher Professionalisierungsprozesse	71
3.1 Exkurs: Vom Schülerlabor zum Lehr-Lern-Labor - Skizze einer Entwicklung ...	71
3.2 Das LLL ‚Schwimmen, Schweben, Sinken‘ an der Freien Universität Berlin.....	75
3.3 Forschungsstand.....	80
4. Vorstudie	85

4.1 Ausgangsforschungsfrage und Forschungsdesign	85
4.2 Die Gruppendiskussion als Erhebungsmethode	86
4.3 Grounded Theory und Hypothesengenerierung	89
4.3.1 Sensibilisierendes Konzept	94
4.3.2 Erkundung des Feldes	94
4.3.3 Methodenwahl - Gruppendiskussion	95
4.3.4 Theoretisches Sampling und erste Datenerhebung	95
4.3.5 Kodierprozess	97
4.3.6 Hypothesengenerierung	111
5. Hauptstudie	117
5.1 Qualitativ angelegter Teil der Hauptstudie	121
5.1.1 Qualitative Inhaltsanalyse	121
5.1.2 Das Leitfadenterview	126
5.1.3 Ergebnisse	130
5.2 Quantitativ angelegter Teil der Hauptstudie	159
5.2.1 Messprozess und Beschreibung der Skalen	161
5.2.2 Kohorte und Erhebungssituation	170
5.2.3 Exkurs: Die Bloom'sche Taxonomie als Grundlage der Bewertung von Studierendenantworten	171
5.2.4 Statistische Verfahren und Hinweise	173
5.2.5 Ergebnisse	176
6. Zusammenfassung, Diskussion und Ausblick	193
6.1 Ergebnisdiskussion	193
6.1.1 Entwicklung der Selbstwirksamkeitserwartungen (H ₁)	194
6.1.2 Einstellung gegenüber Reflexion (H ₂), Reflektiertheit und Theorie-Praxis- Reflexion (H ₃)	195
6.1.3 Unterrichtskompetenzen (H ₄)	197
6.1.4 Fachdidaktischen (Planungs-) Wissen (H ₅)	199
6.1.5 Qualität der Unterrichtsminiaturen (H ₆)	200
6.1.6 Wahlmotive (F ₁)	201
6.1.7 Einschränkungen	202
6.2 Ausblick	203
Literaturverzeichnis	204
Abbildungsverzeichnis	225

Tabellenverzeichnis	227
Veröffentlichungen aus dieser Dissertation.....	229
Lebenslauf	231
Anhang	232
I. Zitate und Konzepte Vorstudie.....	232
I.a Vertrauen in die eigenen Fähigkeiten gewinnen.....	232
I.b Entdeckung der Sinnhaftigkeit von Reflexion.....	236
I.c Unterricht erfolgreicher durchführen	246
I.d Unterricht fundierter planen.....	252
II. Interviewleitfaden	257
III. Kategoriensystem: Wahlmotive.....	258
IV. Kategoriensystem: Selbstwirksamkeitserwartungen	260
V. Kategorienbildung: Reflektieren.....	262
VI. Kategoriensystem: Fachdidaktisches Planungswissen	274
VII. Datenschutzerklärung	278
VIII. Einwilligungserklärung: Datennutzung	279
IX. Fragebögen (Prä/Post)	280